



Fotos: Rückseite - A.F. und C.W., Hausfassade - A.A., T.S., A.S.S., Hausfront / Plakatmotive von K.G., N.A. und R.D., A.S.S., T.S., 2021

Museum Reinickendorf
 Alt-Hermsdorf 35
 13467 Berlin
www.museum-reinickendorf.de



■ Paten für die Kinder vom Eichborndamm: Mein liebes Kind

Das Projekt **Mein liebes Kind** pflegt das Andenken an die verstorbenen Kinder vom ‚Wiesengrund‘ mit der Übernahme von Patenschaften und setzt sich aktiv für eine zeitgemäße und junge Erinnerungsarbeit ein. Junge Menschen in Berlin und Brandenburg, Schulen und Privatpersonen übernehmen dafür eine Patenschaft für ein am Eichborndamm 238 getötetes Kind und halten mit verschiedenen Projekten die Erinnerung an dessen junges Leben wach.

Mein liebes Kind lädt in einer jährlichen Gedenkveranstaltung die jungen Paten ein, ihr Engagement öffentlich vorzustellen.

Für nähere Informationen nehmen Sie bitte unter der Emailadresse paten@mein-liebes-kind.de Kontakt mit uns auf.

www.mein-liebes-kind.de



Ein Projekt der Werkstatt Junge Geschichte und des Museums Reinickendorf.



■ Bekanntes Unbekanntes

Die Abbildungen und Plakatmotive dieses Faltschlitts stammen aus dem Projekt **Bekanntes Unbekanntes** der beruflichen Gymnasien Emil-Fischer-Schule/Ernst-Litfaß-Schule und entstanden während einer ortsbezogenen Recherche am Eichborndamm 238 mit dem Kunstkurs der 12. Klassen. Für die fotografische Erkundung wurde mit Spiegelreflexkamera, selbstgebaute Lochkamera und Polaroidkamera experimentiert. Die Ergebnisse sind nun vor Ort in einer Ausstellung zu sehen. Vier Motive wählten die Jugendlichen für die Gestaltung von A1-Plakaten aus, die im November von Berlin-Mitte bis Reinickendorf plakatiert werden.

Parallel haben Schüler:innen des Fachs „Darstellendes Spiel“ Szenen für die Räume des Gedenkortes entwickelt. In einem performativen Nebeneinander von Musik, Video, Sprache und Schauspiel wird die scharfe Trennlinie zwischen geschichtlichen Fakten und Fiktion aufgehoben.

Das Patenkind der Emil-Fischer-Schule ist Irmgard L.

Das Projekt *Bekanntes Unbekanntes* wurde gefördert durch den



3. Dezember 2021

Zum Gedenken an die Kinder vom Wiesengrund

Städtische Nervenlinik für Kinder 1941-1945





Wir möchten Sie herzlich einladen zur Gedenkveranstaltung Mein liebes Kind 3. Dezember 2021 · 17 Uhr

Gedenkort und Geschichtslabor ‚Wiesengrund‘
Eichborndamm 238
13437 Berlin

Programm:

- Begrüßung
- **Zum authentischen Ort und seiner Geschichte**
Dr. Cornelia Gerner, Fachbereichsleiterin Kunst und Geschichte Reinickendorf
- **Patenschaften und ihre Projekte**
Karen Scheper, Projektleitung **Mein liebes Kind**
im Gespräch mit Schüler:innen und Gästen
- Eröffnung der Fotoausstellung **Bekanntes Unbekanntes**
- **Totgeschwiegene Schicksale** Szenische Installation
von Schüler:innen der Emil-Fischer-Schule

Wir bitten um Anmeldung per Telefon oder Email:

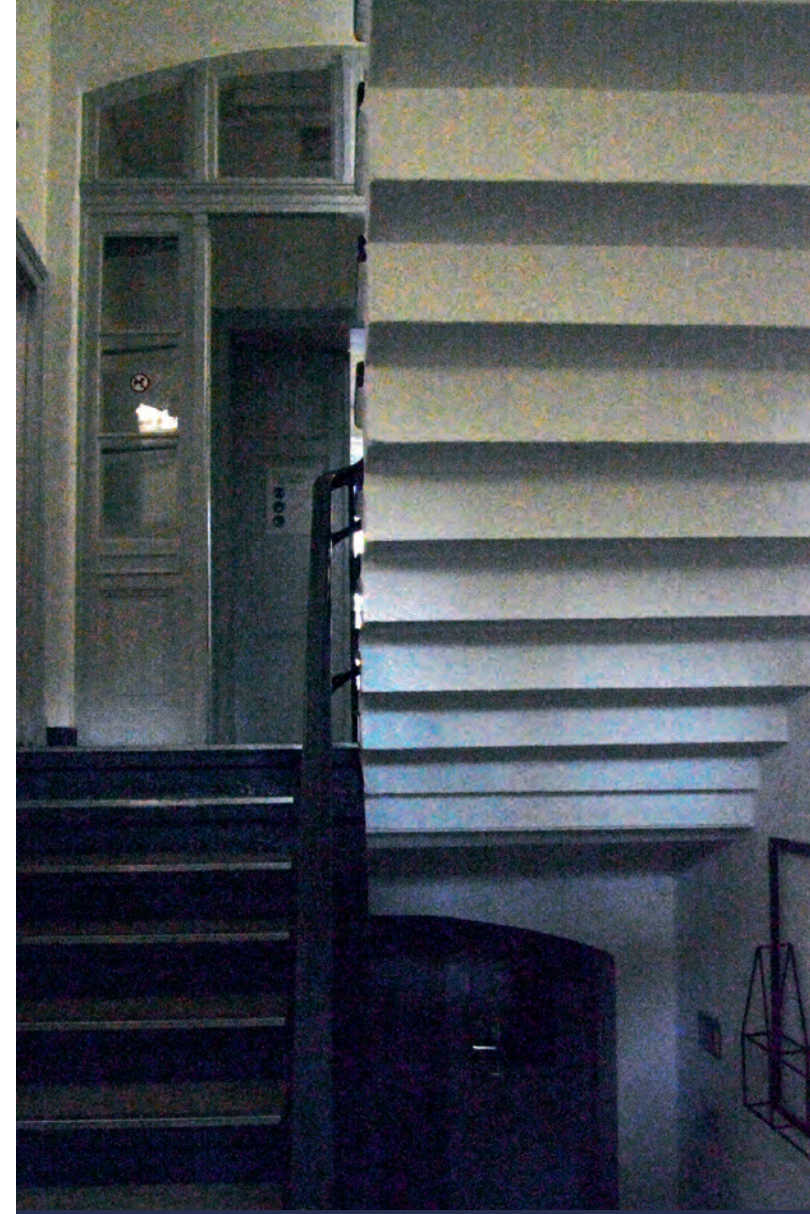
Tel.: 030-90294-6460
Email: museum@reinickendorf.berlin.de

Der Besuch der Veranstaltung ist nach der 2G-Regelung
und mit dem Tragen einer medizinischen Maske möglich.

■ Wiesengrund: Städtische Nervenklinik für Kinder

Im Juli 1941 wurde am Eichborndamm 238/240 die Städtische Nervenklinik für Kinder, kurz ‚Wiesengrund‘ genannt, eingerichtet. In diese sogenannte ‚Kinderfachabteilung‘ wurden Kinder aus ganz Berlin und der Umgebung eingewiesen, die oft vom ‚Reichsausschuss zur wissenschaftlichen Erfassung von erb- und anlagebedingten schweren Leiden‘ als ‚lebensunwert‘ eingestuft worden waren. Viele Kinder starben an den Folgen von medizinischen Versuchen oder riskanten Untersuchungen, aufgrund von fehlender ärztlicher Hilfe oder mangelnder Ernährung.

Seit 2013 befindet sich am authentischen Ort das Geschichtslabor. Hier finden historische und künstlerische Schulprojekte statt und junge Menschen können selbstständig zur Geschichte und zu Biografien von Kindern forschen.



Gedenkort und Geschichtslabor
Eichborndamm 238 · 13437 Berlin

Anfahrt:
U8, Busse 220, 221, 322, X33
Haltestelle ‚Rathaus Reinickendorf‘